

Mitte Magazin

Ausgabe 45 / Oktober 2021

Laatzen-Mitte



Grußwort
Kolumne



Kinderfest
zum Weltkindertag



Projekte des Stadtteilbüros
Natur verbindet



Stabsstelle
Nachhaltigkeit



Termine & Angebote
im Stadthaus Laatzen

Liebe Leserinnen und Leser,

ehrenamtliches Engagement ist wichtig, macht glücklich und hält unsere Gesellschaft zusammen. Von Vereinsarbeit über Sportveranstaltungen bis zur Nachbarschaftshilfe sind Bürgerinnen und Bürger auch in Laatzten-Mitte aktiv. Viele neue, ansprechende Veranstaltungsformate und Aktionen sind in den letzten Monaten entstanden

In diesem Magazin stellen wir Ihnen Aktivitäten vor, bei denen Sie dabei sein können, wie zum Beispiel den Mitmachgarten. Hier können Sie sich einbringen, Menschen aus Ihrer Nachbarschaft treffen und vor allem: sich zu Gehör bringen und mitbewegen!

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die etwas für ihren Stadtteil, ihr Umfeld oder ihren Verein tun und damit unser Miteinander sinnvoll und angenehm gestalten.

Das gilt auch für diejenigen, die sich ehrenamtlich für ihre Mitmenschen einsetzen, sie unterstützen, Ansprechpartner sind oder sogar Leben retten.

Sie alle sorgen dafür, dass dieser Stadtteil lebenswert und attraktiv bleibt.

Zum Thema Mitmachen:

Im Frühsommer hat die *Stabsstelle Nachhaltigkeit* ihre Arbeit aufgenommen. Nachdem sich der Rat der Stadt zur konsequenten Umsetzung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen insbesondere der Bereiche Klima-, Umwelt- und Artenschutz sowie Klimafolgenanpassung bekannt hat, soll mit der neuen Stabsstelle eine nachhaltige Entwicklung auf kommunaler Ebene eingeleitet werden. Bereits jetzt gibt es eine rege Bürgerbeteiligung zu E- Mobilität, Carsharing und vielen weiteren Themen.

Auch hier sind Sie aufgerufen, sich mit Ihren Ideen und konkreter Unterstützung einzubringen.

Wer sich zur Entwicklung von Laatzten-Mitte eingehender informieren und mit anderen Einwohnerinnen und Einwohnern austauschen möchte, kann dies bei gemeinsamen Stadtspaziergängen des Stadtteilbüros tun.



Auch darüber erfahren Sie mehr in diesem Magazin – viel Spaß beim Lesen und Mitmachen.

Und noch zum Schluss: Dies ist mein letztes Grußwort an dieser Stelle, da meine Amtszeit am 31. Oktober endet. Ich wünsche Ihnen allen auch in Zukunft ein gutes und tolerantes Miteinander hier in Laatzten-Mitte. Dieser quicklebendige Stadtteil hat es verdient.

Die weitere Entwicklung werde ich bestimmt im Blick behalten.

Alles Gute!

Ihr Bürgermeister Jürgen Köhne

Kolumne

Liebe Laatzenerinnen und Laatzener, ich bin meistens ein sehr geduldiger Mensch. Ehe ich wirklich sauer werde, dauert es eine Zeit. Doch mal ehrlich, bei „Mensch ärgere dich nicht“ sind wir alle ein kleines Stück der brennenden Lunte, die sofort hochgehen könnte. Frei nach den Internet Memes gilt nämlich dieses Spiel erst als beendet, wenn jemand das Spielbrett samt Figuren vom Tisch fegt. Vielleicht verstehe ich jetzt ein wenig, warum meine Familie früher so viel Lust an Brettspielen mit mir hatte.

Gut, ich komme jetzt mal mit dem „Ich bin älter und ruhiger geworden“ Argument, aber nein. Vielleicht schmeiße ich den Tisch nicht mehr um, aber ich zucke immer noch liebevoll auf, wenn meine Figur vom Brett gefegt wird, mir der Stern bei Mario Party vor der Nase weggeschnappt wird oder ich zum

x-ten Mal auf das Hotel der Schlossstraße ziehen darf und bankrott gehe. Neue Strategie für einen friedlichen Abend unter Freunden: Krimispiele für zu Hause. Ein Tisch, ein Team, ein Kriminalfall. Gemeinsam heißt es Spuren suchen, Fingerabdrücke abgleichen, Zeugenaussagen hören und am Ende erfolgreich den Tätern die Handschellen anlegen. Ja, ich liebe diese Spiele, sie machen Spaß, aber glaubt ja nicht, dass es hierbei ein Quäntchen weniger Diskussionsbedarf gibt. Meist hat man eine Stunde Zeit, den Täter einzubuchten und oft ist die Zeit längst abgelaufen und wir diskutieren immer noch. Doch ich kann mich zurücklehnen und das Treiben verfolgen. Am Ende sind wir sicher, wir haben den Täter, also hätten ihn, wenn nicht der Spieltimer schon vor zwei Stunden abgelaufen und der

Täter sicherlich freudestrahlend mit dem Taxi verschwunden wäre. Nun gut, auf der anderen Seite weiß man auch nicht, was passiert wäre, wenn man so einen Täter wirklich schnappt. Nicht, dass er mir ins Gesicht grinst und die Uno „Plus-Vier-Karten“-Karte entgegenstreckt.

In diesem Sinne

Steffen Koch



Krimispiele

Kinderfest zum Weltkindertag

Am Sonntag, dem 19. September 2021 feierten ca. 100 Kinder und ihre Eltern ab 17 Uhr ein Fest zum Weltkindertag, der offiziell in jedem Jahr am 20. September begangen wird.

Eingeladen hatte der Verein Globus e.V., ein gemeinnütziger Verein für Kultur- und Kreativarbeit. Globus e.V. ist ein Zentrum der künstlerischen, musikalischen und technischen Kreativität und ein Ort, wo Kulturen, Traditionen und Bräuche sich treffen.

So stand das Fest auch unter dem Motto „Kunst verbindet Kulturen“.

Das Publikum war begeistert und hatte nach den langen Beschränkungen durch die Corona-Zeit richtig Lust und Spaß an Musik und Kultur.

Der Weltkindertag wurde im September 1954 durch die Vereinten Nationen ins Leben gerufen. Die Etablierung eines solchen Tages hatte zum Ziel, auf die Rechte der Kinder aufmerksam zu machen und sich für diese einzusetzen. Die Kinderrechtskonvention gehört zu den international rechtlich bindenden Abkommen, die Menschenrechte garantieren und schützen sollen.



Laatzener Kinder- & Jugendzirkus Johnass



Laatzener Kinder- & Jugendzirkus Johnass

Zu Beginn spielte vor dem Stadthaus das Jugendblasorchester LaWinds der Musikschule Laatzten. Anschließend traten die Kinder und Jugendlichen des Laatzener Kinder- und Jugendzirkus Johnass sowie der Clown Dim Dim auf.

Die Konvention wurde 1989 von der UN-Generalversammlung angenommen und verfolgt das Ziel, die Rechte aller Kinder auf der Welt zu schützen.

Kinder haben die gleichen Rechte auf Gesundheit, Bildung, Spiel und Freizeit, freie Meinungsäußerung und Beteiligung, Schutz vor Gewalt, Zugang zu Medien, Schutz der Privatsphäre und Würde.

Während des Festes von 17 bis 19 Uhr malten die Kinder mit der Unterstützung von Globus e.V. ein großes Erdenbild mit mehreren Figuren auf dem Platz vor dem Stadthaus.

Zum Abschluss zogen viele Kinder mit ihren bunten Luftballons von dannen. Es war ein gelungenes Fest, vielen Dank Globus dafür.

Ludger Oldeweme



Jugendblasorchester LaWinds



Kinder malen Erdenbild

Einkaufswagen im öffentlichen Raum

Man sieht sie immer wieder im Stadtbild: herrenlose Einkaufswagen, die an einem Supermarkt entwendet und dann irgendwo in der Öffentlichkeit abgestellt wurden. Doch wer kümmert sich letztlich darum, dass die Wagen wieder zum Besitzer zurückfinden? Zunächst einmal kann die

Mitnahme eines Einkaufswagens juristische Konsequenzen, wie eine Anzeige wegen Diebstahls nach sich ziehen. Für die Gemeinschaft ist es zudem kein schöner Anblick und setzt eine mehrstufige Bearbeitungskette in Gang. Sie als Bürgerinnen und Bürger Laatzens können über

„Sag's uns einfach“, dem Meldeportal der Stadt Laatzten, diese wild abgestellten Einkaufswagen melden. Das Portal, welches Sie über die Internetseite der Stadt Laatzten erreichen können ist bereits vielen bekannt und wird genutzt (rot umrandetes Icon im Bild).



Bild: Ausschnitt der Internetseite der Stadt Laatzten

Da eine Vielzahl der eingehenden Meldungen über Sie als Bürgerinnen und Bürger geschehen, möchten wir Ihnen einmal berichten wie diese dann einsetzende Bearbeitungskette abläuft.

Die eingegangenen Meldungen werden an die zuständigen Märkte weitergegeben und diese darum gebeten, eine Abholung zu veranlassen. Hierbei ist sehr wichtig, so genaue Angaben wie möglich zu machen, denn nur dann können wir dem richtigen Markt diese Informationen zukommen lassen.

So haben Sie zum Beispiel vielleicht schon einmal bemerkt, dass sich die Einkaufswagen verschiedener REWE Märkte unterscheiden. Nur mit der Zusatzinformation, ob es sich um einen „normalen“ REWE Einkaufswagen, oder um einen Wagen vom REWE City Markt handelt, können

wir die Meldung direkt an den richtigen Markt weiterleiten. Fehlt diese Information versuchen wir, über die örtliche Nähe zu einem Markt zu entscheiden, an welchen die Meldung geht. Die einzelnen Supermärkte in Laatzten beschäftigen verschiedene Abholerservices, die die Wagen im Stadtgebiet einsammeln. Wir bitten daher um eine möglichst detaillierte Meldung, um eine falsche Zuweisung zu vermeiden.

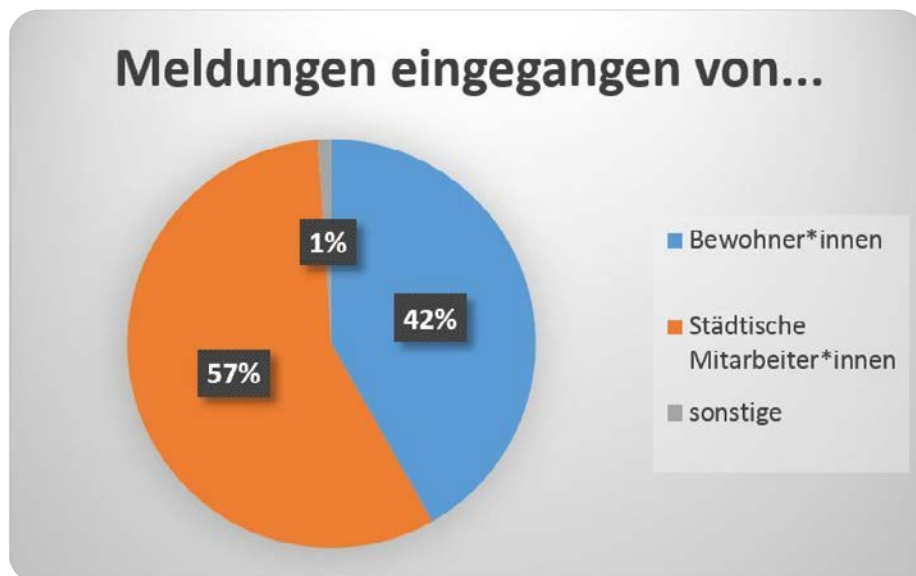


Bild: eigene statistische Auswertung seit 2015

In den letzten 6 Jahren haben die Meldungen wild abgestellter Einkaufswagen deutlich abgenommen. Dies kann unterschiedliche Ursachen haben, vermittelt jedoch auf den ersten Blick den Eindruck, dass weniger Einkaufswagen von den Supermärkten mitgenommen werden. Auf der anderen Seite ist es auch möglich, dass lediglich weniger Wagen im öffentlichen Raum gemeldet werden. Wir möchten Sie hiermit ermutigen, weiterhin wild abgestellte Einkaufswagen über „Sag's uns einfach“ zu melden.

Gemeldete Einkaufswagen nach Jahren (absolute Zahlen)



Bild: eigene statistische Auswertung seit 2015

Jede Meldung wird an die zuständigen Märkte übermittelt und ermöglicht uns den Umfang der Problematik einschätzen zu können.

Falls Sie kreative Ideen haben, über welche Wege man sich der Thematik annehmen könnte, würden wir uns sehr über einen Austausch freuen.

Erreichen können Sie uns telefonisch, per E-Mail oder durch einen persönlichen Besuch im Stadtteilbüro (1. Obergeschoss, Marktplatz 7).

Stadtteilbüro

Kommende Veranstaltungen des Projekts „Natur verbindet“

Im Rahmen des Projekts „**Natur verbindet**“ hat das Stadtteilbüro in Kooperation mit Udo Hetmeier in diesem Jahr bereits einige Workshops, Stadtspaziergänge und Expert*innengespräche erfolgreich durchgeführt. Bis Ende des Jahres haben wir für Sie noch zahlreiche kostenlose Veranstaltungen im Angebot.

Angebote in den Herbstferien:

- **Montag, den 25. Oktober:** Stadtspaziergang zum Thema *Stadt Natur und Aufenthaltsqualität für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren*
- **Mittwoch, den 27. Oktober:** Eltern-/Großeltern-Kind-Workshop „Rund um den Apfel“
- **Donnerstag, den 28. Oktober:** Eltern-/Großeltern-Kind-Workshop „Ernte haltbar machen“

- **Freitag, den 29. Oktober:** Eltern-/Großeltern-Kind-Workshop „Bau eines Insektenhotels“

Weitere Veranstaltungen:

- **Samstag, den 06. November:** Table Quiz im Stadthaus zum Thema „Stadt Natur“
- **Freitag, den 10. Dezember:** Abschlussveranstaltung des Projekts

Um sich zu den Workshops anzumelden, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an stadtteilbuero@laatzen.de oder melden Sie sich telefonisch bei uns.

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter sozialestadt.laatzen.de oder kontaktieren Sie uns persönlich im Stadtteilbüro Laatzen-Mitte wird top!

Dieses Projekt wird gefördert durch das Bundesprogramm Demokratie leben! Nähere Informationen hierzu finden Sie unter demokratie.laatzen.de.

Stadtteilbüro

Termine des Stadtteilbüros

Bitte fragen Sie im Stadtteilbüro nach, da Treffen im Augenblick nur anlassbezogen durchgeführt werden können.



Aktuelle Informationen / Kontakt Daten:

Dr. Lena Lokschin
Maren Quell
Marktplatz 7
30880 Laatzen

Telefon: 0511 2202-441/-442
Telefax: 0511 2202-443

stadtteilbuero@laatzen.de
www.sozialestadt.laatzen.de
www.awo-hannover.de



Die Stabsstelle Nachhaltigkeit informiert – „Wir haben begonnen!“

Liebe Laatzenerinnen und Laatzener,

am 1. Mai hat die Stabsstelle Nachhaltigkeit in der Stadtverwaltung ihre Arbeit aufgenommen.

Wir, Sven Achtermann und Matthias Brinkmann, teilen uns eine Stelle im Team Leitungsstab und Öffentlichkeitsarbeit.

„Global denken – lokal handeln“ – ein Motto, das bereits nach der Konferenz für Umwelt und Entwicklung der Vereinten Nationen 1992 in Rio eine nachhaltige Entwicklung auf kommunaler Ebene einleiten sollte.

2015 haben 193 Staaten die Erreichung von 17 Zielen für eine

nachhaltige Entwicklung weltweit bis 2030 beschlossen (www.17ziele.de).

Das Strategische Ziel „Ökologische Nachhaltigkeit“ ist für die Stadt Laatzten vom Rat beschlossen.

Mit dem weiteren Ratsbeschluss „Verbesserung des Klimaschutzes“ (Drucksache 2019/306) gibt es ein klares Bekenntnis zu einer konsequenten Umsetzung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen insbesondere der Bereiche Klima-, Umwelt- und Artenschutz sowie Klimafolgenanpassung (siehe auch Drucksache 2020/204).

Mit der Ratssitzung am 15. Juli dieses Jahres kam eine weitere Aufgabe mit dem Antrag „Laatzten

wird Zero-Waste-Stadt – Strategien zur Müllvermeidung und nachhaltiger Beschaffung“ (Drucksache 2021/149) an die Verwaltung dazu.

Wir arbeiten an der Umsetzung dieser Beschlüsse.

Vor dem Wissen, dass alle Ressourcen endlich sind, macht es Sinn, sein Handeln so auszurichten, dass diese Ressourcen nicht **verbraucht**, sondern nur **gebraucht** werden, damit wir sie den nachfolgenden Generationen nicht wegnehmen. Davon sind wir in vielen Bereichen noch sehr weit entfernt.



Sven Achtermann und Matthias Brinkmann

Die Stabsstelle versteht sich in erster Linie als eine Drehscheibe für Kommunikation und Information, die die wichtigen Themen sowohl in die Verwaltung als auch in die Stadtgesellschaft transportieren soll.

Wir wollen informieren, beraten, unterstützen und vernetzen. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg, Laatzten nachhaltiger auszurichten.

Wir möchten jede und jeden motivieren, aktiv zu werden. Gestalten Sie mit! Eine weitere Grundlage unseres Handelns wurde der Stabsstelle in einem verwaltungsinternen Workshop bereits 2019 gegeben.

Durch Priorisierung der 17 Nachhaltigkeitsziele für Laatzten haben wir eine gute Ausrichtung des künftigen Tuns erhalten (siehe wieder Drucksache 2020/204):

Ziel 11 *Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten*

Ziel 13 *Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen*

Ziel 15 *Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern*

Das sind die Ziele, um deren Erreichung wir uns priorisiert bemühen, weil sie eine Dringlichkeit haben.

Im Sommer befragten wir Einwohnerinnen und Einwohner zum Thema E-Mobilität und Carsharing, um eine Planungsgrundlage für eine klimaschonende Elektro-Mobilität zu schaffen. Die Ergebnisse sind bereits auf „laatzten.de“ zu finden.

Ende September lud der Bürgermeister Einwohnerinnen und Einwohner zu einer großen Auftaktveranstaltung ein, in der weitere ergänzenden Ideen entwickelt wurden.

Weitere Veranstaltungen werden folgen. Bei dem wichtigen Thema Biodiversität unterstützt uns ein Student mit seiner Bachelorarbeit zur Habitatvernetzung.

Wir sind mit Schwung gestartet und haben noch viel vor. Schon jetzt haben wir viel Unterstützung und Zuspruch sowohl von Einwohnerinnen und Einwohnern als auch von Kolleginnen und Kollegen erfahren.

Wir hoffen auch weiter auf ein reges Interesse und viele gute Ideen und auf Eigeninitiative aller, um Laatzten nachhaltiger zu machen.

*Matthias Brinkmann und
Sven Achtermann*

Stadt Laatzten –
Stabsstelle Nachhaltigkeit

Sven Achtermann
sven.achtermann@laatzten.de
Tel.: 0511 – 8205-9951

Matthias Brinkmann
matthias.brinkmann@laatzten.de
Tel.: 0511 – 8205-9911

Impressum

Herausgeber:
Stadt Laatzten
Ludger Oldeweme
Stadthaus
Marktplatz 2
30880 Laatzten



Telefon: (0511) 8205 54 01
E-Mail: stadthaus@laatzten.de
Web: www.laatzten.de
PDF-Version:
www.stadthaus.laatzten.de/
mitte-magazin

**Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter
dieser Ausgabe:**
Jürgen Köhne, Ludger Oldeweme,
Ingelore Meyer, Steffen Koch, Stadtteilbüro
Dr. Lena Lokschin/Maren Quell,
Matthias Brinkmann, Sven Achtermann

Fotos/Bilder:
Stadt Laatzten, Ludger Oldeweme,
Stadtteilbüro Dr. Lena Lokschin,
Maren Quell, Steffen Koch,
Matthias Brinkmann, Sven Achtermann

Layout, Satz & Druck:
Druckerei H.-E. Schmidt GmbH
Hanno-Ring 10
30880 Laatzten

Die Redaktion behält sich vor, die eingereichten Artikel zu kürzen. Das Mitte Magazin wird durch Städtebaufördermittel der Stadt Laatzten, des Landes Niedersachsen und der Bundesrepublik Deutschland finanziert. Für eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung und Rückgabe garantiert werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Inhalte dieses Magazins sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Vervielfältigung, Bearbeitung und elektronische Weiterverbreitung und/oder öffentliche Wiedergabe sind nur nach schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Regelmäßige Angebote im Stadthaus (siehe auch unten)

Nähgruppe I	1. und 3. Montag im Monat	10:00 - 13:00 Uhr
Nähgruppe II	2. und 4. Montag im Monat	10:00 - 13:00 Uhr
Teilhabeberatung (EUTB)	1. Montag im Monat	09:30 - 11:30 Uhr
PC - Café	1. Montag im Monat	15:00 - 17:00 Uhr
Selbsthilfegruppe „Schlaganfall“	2. Montag im Monat	18:30 - 20:00 Uhr
DGhK - Austausch	2. und 4. Montag im Monat	19:30 - 22:00 Uhr
Funkamateure Laatzen	letzter Montag im Monat	18:00 - 21:45 Uhr
AWO Sitz-Gymnastik	Dienstag	13:30 - 14:30 Uhr
Initiative für Arbeit	1. und 3. Dienstag im Monat	14:30 - 16:00 Uhr
AWO offener Seniorentreff	Dienstag und Mittwoch	14:30 - 17:30 Uhr
„Gemeinsam statt einsam“, Spielgruppe	Dienstag	15:00 - 17:30 Uhr
Fairtrade-Gruppe Laatzen	2. Dienstag im Monat	18:00 - 20:00 Uhr
Seniorenbeirat Sprechstunde	Mittwoch	10:00 - 12:00 Uhr
Café Kinderwagen	Mittwoch	10:00 - 12:00 Uhr
Chr. Seniorenbund „Kartenspielgruppe“	1. Mittwoch im Monat	14:30 - 16:30 Uhr
Französischer Stammtisch	1. Mittwoch im Monat	17:00 - 18:00 Uhr
Chr. Seniorenbund „Gedächtnistraining“	2. und 4. Mittwoch im Monat	14:00 - 15:15 Uhr
Chr. Seniorenbund „Offenes Singen“	3. Mittwoch im Monat	16:00 - 17:00 Uhr
Initiativkreis Menschen mit Behinderung	1. Donnerstag im Monat	18:00 - 20:00 Uhr
Pflegestützpunkt Beratung	2. Donnerstag im Monat	10:45 - 12:15 Uhr
Beratung für Alleinerziehende	3. Donnerstag im Quartal	10:00 - 12:00 Uhr
Lokale Agenda 21	1. und 3. Donnerstag im Monat	15:00 - 17:00 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe	Freitag (im LeineLino, Leine-Center)	09:00 - 11:00 Uhr
Verwaltungslotse	Freitag	09:00 - 13:00 Uhr
Interkulturelle Sprechstunde	Freitag	15:00 - 17:00 Uhr
Schachverein Laatzen	Donnerstag	18:45 - 22:00 Uhr
Schachverein Laatzen, Jugend (außer Schulferien)	Freitag	16:00 - 18:00 Uhr
Schachverein Laatzen	Freitag	19:00 - 23:00 Uhr
LaKon e.V., Spielgruppe „Werwölfe“	Freitag	19:00 - 23:00 Uhr
AWO Spiel- und Klönabend	1. Freitag im Monat	18:00 - 21:00 Uhr
Angehörigengruppe Demenz	3. Freitag im Monat	13:30 - 16:00 Uhr
Globus, Kreatives Malen für Kinder ab 7 Jahre	Samstag	09:30 - 11:30 Uhr
Rentenberatung	Samstag nach Vereinbarung	0511 - 82 36 752
Frauentreff der Kulturen	1. Samstag im Monat	10:00 - 14:00 Uhr
Briefmarkensammlerverein – Tauschtag	3. Samstag im Monat	14:00 - 17:00 Uhr
Arabisch in Wort und Schrift für Kinder ab 7 Jahre	Sonntag	11:00 - 13:00 Uhr
Viet Club	1. Sonntag im Monat	15:00 - 20:00 Uhr
Ehrenamtlicher Handwerkerdienst	telefonische Auftragsannahme	0511-82 05 54 23

Weitere Informationen

Welche der aufgeführten regelmäßigen Angebote zurzeit tatsächlich stattfinden, erfahren Sie im Stadthaus.

Informationen zum Stadthaus:

Ludger Oldeweme
 Telefon: (0511) 82 05-54 01
 E-Mail: stadthaus@laatzen.de